

## Verhinderung der Fruchtberostung bei Apfel (Stand:04/2024)

Junge Apfelfrüchte sind vor allem in den ersten 3-4 Wochen nach der Blüte empfindlich für Fruchtberostungen. Eine erhöhte Empfindlichkeit entsteht durch starke Temperaturschwankungen, Kälte oder geringe Sonneneinstrahlung (UV-Licht). GA<sub>4+7</sub>-haltige Produkte können die Berostung deutlich reduzieren. Sie werden je nach Sorte und berostungskritischer Situation ab Vollblüte mit bis zu 4 Spritzungen im Abstand von 1-2 Wochen ausgebracht. Der GA<sub>7</sub>-Anteil in den Produkten kann sich hemmend auf die Blütenbildung fürs Folgejahr auswirken. Von den verfügbaren Produkten hat „Novagib“ den geringsten GA<sub>7</sub>-Anteil.

### Anwendung

<b>Termin</b>	1. Behandlung	Vollblüte bis Blühende
	2. Behandlung	7 - 12 Tage später
	3. bis max. 4. Behandlung	20 und 30 Tage nach Blühende
<b>Wasseraufwandmenge</b>	mind. 500 l/ha in Regenwasser oder ansäuern	
<b>Mischbarkeit</b>	Gut mischbar mit Pflanzenschutzmitteln außer, Ethephon, Prohexadion Calcium oder pH-Wert erhöhende Bordünger	
<b>Witterung</b>	Temperatur >15°C (mind. >10°C)	

### Sortenspezifische Behandlung

Fruchtberostung fördert Gloeosporiumbefall bei Pinova, Wellant, Rubinette und Cox.

Sorte	Anzahl Behandlungen bis zu	Aufwandmenge l/ha oder kg/ha pro Meter Kronenhöhe der verfügbaren Produkte
Golden Klon B, Pinova	4 mal 10-tägig	0,25 l NOVAGIB/GIBB PLUS 0,125 l Promalin 0,025 kg Regulex
Golden Reinders, Elstar	3 mal 7-tägig	0,2 l NOVAGIB
Boskoop, Wellant, Gala Cox, Rubinette, Kanzi,	2 mal 10-tägig 2 mal 10-tägig 2 mal 10-tägig	0,25 l GIBB PLUS 0,125 l Promalin 0,025 kg Regulex

- Peter Hilsendegen, Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz -